WP-06-1105 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*in: Stephan Eckstein (KV Köln)

Änderungsantrag zu WP-06

Von Zeile 1104 bis 1107:
es um diese Werte steht, zeigt sich besonders an Europas Ostgrenze: Wir stehen fest an der Seite der Ukraine und der Menschen in der Ukraine. Wir befürworten ausdrücklich den EU-Beitritt der Ukraine und wollen den wirtschaftlichen Wiederaufbau der Ukraine aktiv mitgestalten ~~und~~. Dafür bauen ~~dafür~~wir auf die Stärken unseres Bundeslandes: starken Maschinenbau, eine leistungsfähige IT-

Von Zeile 1115 bis 1117 einfügen:
uns ist klar: Nachhaltige Solidarität mit der Ukraine braucht ein geschlossenes europäisches Vorgehen, mit härteren Sanktionen gegen Russland und die sanktionsbrechenden Drittstaaten sowie der Nutzung eingefrorener russischer Staatsvermögen für den Wiederaufbau.

Begründung

Die Solidarität mit der Ukraine und den Menschen, die dort leben ist gemäß unserer Werte unverhandelbar. Für Viele endet Solidarität aber bei der Diskussion um den Beitritt der Ukraine in die EU und die damit Verbundenen Friedens- und Verteidigungsversicherungen. Daher ist ein klares Bekenntnis zur Ukraine auf ihrem Weg in die EU an dieser Stelle im Programm wichtig.

Nicht nur der Beschluss von Sanktionen, sondern auch deren konsequente Umsetzung sind wichtig, um den Druck auf Russland zu erhöhen und zu einem Einlenken im Krieg gegen die Ukraine zu zwingen. Dazu gehört auch die Verhinderung von sanktionsumgehenden oder -brechenden Handlungen durch Drittstaaten.

Erarbeitet und als Antrag beschlossen im Kölner AK Internationales & Europa am 22.10.2026

Unterstützer*innen

Reinhold Mentzel (KV Köln); Nicklas Didschun (KV Köln); Susanne Menke (KV Köln); Bettina von Reden (KV Köln); Veit Otto (KV Köln); Ida Holschbach (KV Köln); Michael Breiman (KV Köln); Olav Riediger (KV Rhein-Erft-Kreis); Yasemin Dogan (KV Köln); Jonathan Sieger (KV Köln); Antje Westhues (KV Bochum); Valentina Maria Sophie Grisanti (KV Köln); Hans Schwanitz (KV Köln); Maximilian Vogel (KV Köln); Annegret Scheffler (KV Köln); Robin Schlingheider (KV Mettmann); Ulrich Isfort (KV Köln); Frank Koch (KV Köln); Sabine Sedlaczek (KV Köln)